

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/2873/2015**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 26.08.2015

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Michael Janitzki, Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung	08.10.2015	Zur Kenntnisnahme

Betreff:

Anfrage gem. § 28 GO des Stv. Janitzki vom 26.08.2015 - Kommunale Fahrzeuge -

Anfrage:

„Für die Fraktion stelle ich gemäß § 28 GO die folgende Anfrage an den Magistrat und bitte um schriftliche Beantwortung:

1. Ist die Information zutreffend, dass der Magistrat beschlossen hat, eine neue Großkehrmaschine ausdrücklich nur mit dem Euro 5-Standard anzuschaffen und nicht eine nach dem neuesten Abgasstandard Euro 6?
2. Der Aktionsplan für die Stadt Gießen (STV/0119/2006) innerhalb des Luftreinhalteplans Lahn-Dill von 2006 sieht u. a. die Verbesserung der kommunalen Fahrzeuge vor. Das zuständige Dezernat hat damals angewiesen, ‚dass Fahrzeuge nur mit neuestem Abgasstandard angeschafft werden.‘
 - a) Wie viele Kehrmaschinen hat die Stadt seit 2012 neu angeschafft und entsprachen diese den neuestem Abgasstandard?
 - b) Warum hält der Magistrat in diesem Punkt den beschlossenen Luftreinhalteplan nicht ein?
3. Laut Aktionsplan sollte die Stadtbusflotte von damals 55 Bussen schrittweise – pro Jahr zwischen drei und fünf Bussen – durch Fahrzeuge mit Erdgasantrieb ersetzt bzw. auf den neuesten Abgasstandard gebracht werden.
 - a) Wie hat sich der Busbestand von damals bis heute unter Beachtung dieser Anforderungen entwickelt?

- b) Wie viele Fahrzeuge sind seit 2012 neu angeschafft worden, die nicht dem neuesten Abgasstandard entsprechen?
4. Laut Aktionsplan sollten die privaten Busunternehmen, die regionale Linien bedienen und Gießen anfahren, mittels einer Selbstverpflichtung dazu gebracht werden, dieselben Anforderungen umzusetzen.
- a) Wie viele Busse von privaten Unternehmen fahren auf regionalen Linien?
 - b) Wie viele Busse davon haben den Euro 6-Standard oder Erdgasantrieb?
 - c) Ist bei den Ausschreibungen von Verkehrsleistungen im Landkreis Gießen die Einhaltung des neuesten Abgasstandards zur Bedingung gemacht worden, wie es der Aktionsplan vorsah?
 - d) Bitte begründen Sie, falls die Ausschreibungen nicht so gestaltet waren?
5. Der kommunale Fuhrpark sollte kontinuierlich auf schadstoffarme Fahrzeuge umgerüstet werden. Im Aktionsplan war mit Stand Mai 2006 der Stand der Umsetzung für die gesamte Fahrzeugflotte aufgeschlüsselt auf 5 Gruppen wiedergegeben und zwar PKW mit Ottomotor, PKW mit Dieselmotor, LKW bis 7,49 t und LKW ab 7,5 t.
- a) Wie viele Fahrzeugen verfügen heute über den neuesten Abgasstandard im Vergleich zu den Zahlen von 2006 und aufgeschlüsselt auf die fünf Gruppen?
 - b) Wie viele Fahrzeuge sind in den fünf Gruppen seit 2012 neu angeschafft worden, die nicht dem neuesten Abgasstandard entsprechen?
6. Laut Aktionsplan sollten die städtischen Gesellschaften aufgefordert werden, kontinuierlich auf schadstoffarme Fahrzeuge umzurüsten.
- a) Wie sah diese Aufforderung im Einzelnen aus?
 - b) Wie viele Fahrzeuge verfügen heute über den neuesten Abgasstandard im Vergleich zu den Zahlen vom 31. 12. 13 (Anfrage ANF/2005/2014) bei den SWG, bei dem MWB und bei der Wohnbau GmbH?"

Weiterhin beantrage ich, die Anfrage mit der Antwort des Magistrats auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen.